



Wirbelblockade: Was genau ist das eigentlich?

Jeder Wirbel hat an seiner Vorder- bzw. Rückfläche kleine Gelenkfortsätze. Diese Gelenkfortsätze bilden mit den Gelenkfortsätzen der benachbarten Wirbel davor bzw. dahinter ein Wirbelgelenk. Dieses Wirbelgelenk wird auch als Facettengelenk bezeichnet. Diese kleinen Wirbelgelenke sind genau wie alle anderen Gelenke im Körper aufgebaut. Erst durch die Wirbelgelenke wird die Bewegung der Wirbelsäule möglich. Zwar ist der Bewegungsumfang in den einzelnen Gelenken nur sehr gering, aber durch die Summation der vielen einzelnen Gelenke ergibt sich die weiträumige Beweglichkeit der Wirbelsäule.

Aufgrund von Überlastungen und/oder Fehlbelastungen kann es zu Fehlsteuerungen und Verspannungen der Muskulatur kommen und im weiteren Verlauf zu einer Einschränkung der Beweglichkeit eines Wirbelgelenkes. Diese Bewegungseinschränkung wird von Manualtherapeuten und Osteopathen als Wirbelblockade bezeichnet.

Die Wirbelblockade ist also eine Einschränkung der natürlichen Beweglichkeit eines Wirbelgelenkes.

**Die Symptome einer Wirbelblockade sind mannigfaltig.
Hier einige Symptome, die ich gehäuft bei unseren Hundepatienten finde:**

- Lahmheiten
- Muskelverspannungen
- Bewegungseinschränkungen
- Fehlhaltungen
- Probleme beim Aufstehen aus dem Liegen
- Probleme beim Springen
- Gangstörungen – Koordinationsstörungen
- Mißempfindungen – Hund möchte nicht gerne an einer Stelle berührt oder gebürstet werden
- Juckreiz und Leckezeme
- Störungen der Blasen- und Darmentleerung

Therapie:

Die Beweglichkeit eines Wirbelgelenkes wird durch sanfte Mobilisationstechniken wiederhergestellt. Das umliegende Gewebe, wie z.B. Muskulatur und Faszien sollte unbedingt mit in die Behandlung einbezogen werden. Im Anschluss an die Mobilisation erfolgt ein spezielles Training mit dem Ziel der Gelenkstabilisation.

Alle Artikel um Nachlesen auch auf unserer Website FBZ-vet.de/Publikationen und Fit-for-vets.de/Publikationen.

Zur Autorin: Christiane Gräff, MSc, Physiotherapeutin für Mensch und Hund, Zusatzqualifikationen in Sportphysiotherapie (IAS), Osteopathie (AVT College), Lymphdrainage (Földi). 2012 Erlangung des akademischen Grades Master of Science.

Publikation zusammen mit Dr. med. vet. Silke Meermann: Osteopathie beim Hund, 2009, Ulmer Verlag. Seit 2003 Tierphysiotherapeutin in eigener Praxis Fit for Vet's, seit 2007 fachliche Leiterin des interdisziplinären Fortbildungszentrums FBZ-vet in Karlsdorf-Neuthard

Copyright 2013: Sämtliche Texte, Bilder, Grafiken sowie das Layout dieser Seiten sind urheberrechtlich geschützt. Jede Vervielfältigung, Verbreitung, Speicherung, Sendung und Wieder- bzw. Weitergabe der Inhalte bedürfen dem Einverständnis bzw. der schriftlichen Genehmigung der Fit for Vet's – Christiane Gräff und Bettina Walker GbR, Neuwiesenstraße 4, 76689 Karlsdorf-Neuthard.